

Auflage  
**60.102**

# Dachauer Rundschau

**KREIS  
BOTE**

22. Woche

**Wochenzeitung für Stadt und Landkreis Dachau**

Mittwoch, 1.6. 2011

Telefon 08131/5181-0 · Fax 518130 · E-Mail: [anzeigen@dachauer-rundschau.de](mailto:anzeigen@dachauer-rundschau.de) · [redaktion@dachauer-rundschau.de](mailto:redaktion@dachauer-rundschau.de)

[www.dachauer-rundschau.de](http://www.dachauer-rundschau.de)

16. Indersdorfer Volksfestschachturnier

## 20 Teilnehmer, neun Vereine

Markt Indersdorf (red) Aus neun Vereinen kämpften 20 Schachspieler im Gasthaus Doll in Indersdorf um den Siegerkrug und Sachpreise. Die Schachfreunde Dachau veranstalteten dieses sieben-rundige Schnellschach-Turnier in diesem Jahr zum 16. Mal. Erik Uhlmann vom SC Karlsfeld hatte in Runde zwei ein Remis gegen Hans-Peter Urankar, SC Unterhaching, erkämpft und lag nach vier Runden mit einem halben Punkt Vorsprung in Führung vor den drei Favoriten Hans-Peter Urankar, SC Unterhaching, Gerhard Lutz, SC Garching, und Bernhard Lenz, BC Aichach. Uhlmann verteidigte die Tabellen-

führung in Runde fünf gegen Leonhard Wiest, der bei den Schachfreunden Dachau die Vereinsmeisterschaft anführt. Urankar besiegte Michael Maier, SF Dachau, und Lutz gewann im Verfolgerduell gegen Lenz, sodass sich ein Dreikampf Uhlmann - Urankar - Lutz abzeichnete. In Runde sechs traf Uhlmann auf Lutz und musste seine einzige Niederlage hinnehmen. Urankar besiegte Walter Daurer, SC Tarrasch München, so fiel Uhlmann einen halben Punkt hinter Lutz und Urankar zurück, die sich mit je fünf Punkten ein Kopf-an-Kopf-Rennen um den Turniersieg lieferten. Gegner in Runde sieben

waren die Dachauer Ralf Thäte gegen Lutz und der amtierende Dachauer Vereinsmeister Zoltan Budai gegen Urankar. Lutz konnte Thäte schlagen, so musste Urankar Budai besiegen, um den Titel zu gewinnen. Budai wehrte sich und bot Urankar einen zähen Kampf, doch am Ende musste er sich dem Favoriten geschlagen geben. Punktgleich mit je sechs Punkten aus sieben Partien musste nun die Buchholz-Wertung, bei der die Stärke der jeweiligen Gegner berücksichtigt wird, entscheiden. Hier lag Hans-Peter Urankar mit 30,5 Punkten knapp vor Gerhard Lenz und konnte stolz den Siegerkrug entgegennehmen. Erik Uhlmann siegte in der letzten Runde ebenfalls und landete mit 5,5 Punkten auf dem dritten Platz. Beste Dachauer waren Michael Maier mit 4,5 Punkten auf Rang vier und Zoltan Budai mit 4 Punkten auf Rang fünf. „Es hat wieder viel Spaß gemacht, Lob für die Organisation“, diese Aussage eines Teilnehmers freut besonders Olaf Zunk, der das Turnier leitete. Alle Teilnehmer freuten sich über Sachpreise, die von der Sparkasse Dachau-Indersdorf zur Verfügung gestellt wurden.



20 Teilnehmer kämpften um den Turniersieg

(Foto: pri)